

GEORG VON CÖLLN.

Telegr.-Adresse: CÖLLN, Hannover.

Fernsprecher: Nr. 84 und 3000.

STABEISEN.
 L und sonstige Façoneisen.
 I Träger.
 Neue und alte Schienen, Hufeisen.
 Eisenblech.
 Verbleites und verzinktes Blech.
 Weissblech.
 Zinkbleche und Zinkweiss.
Giesserei-Roheisen.
 Schmiedeeiserne und gusseiserne Röhren.
 Nahtlose Mannesmannröhren und
 Kohlensäureflaschen.
 Bleiröhren etc.
 Gusseiserne Säulen, Oefen und Herde.
 Poterie etc.
 Gartenmöbeln, Badeöfen, Badewannen etc.

FABRIK

für
 Feldbahnen, Kippwagen
 Eisenconstruktionen.

Abschlussbuch.

Reichsbank-
 Giro-Conto.

Fol. 13

Hannover, den 31. Juli 1904

Gerren Gust. Reifener,
 Elze.

Ueber die mir durch *gütigst* in Auftrag
 gegebenen Waaren beehre ich mich, Ihnen untenstehend Rechnung zu ertheilen, für
 deren Betrag Sie mich zu erkennen belieben.

Mit Achtung

Georg von Cölln.

Zahlbar innerhalb 14 Tagen in Baar mit 1 1/2 % Sconto oder in Drei-Monats-Accept netto.

Sandte Ihnen für Ihre werthe Rechnung und Gefahr per *Luft*

Wagenfabrik ab Hallinghausen
 32304 4 *Lamelle I*
 22551 20

Kilogramm.	Preis.	Mark.
10000		
10000		
20000	31.80	1436
	6.35	127
		<i>Bank</i> 1309

1. frank

Zurück zu zahlen zum 15. Augusten in bar oder per Abzug

Fol 37

Georg von Cölln, Hannover.	
Der Abschluss vom 22.1.03.	50000 Ko.
Abzunehmen bis	
steht heute wie folgt:	
Verladen sind bis zum 30.6.04.	30000 Ko.
Heute	20000
Summa	50000 Ko.
bleiben zu liefern	
Zusammen, wie oben:	50000 Ko.